

27. August 2018

Älterwerden als Kulturschaffende: Von 0 auf 100?

Dossier "Älterwerden als Kulturschaffende"



[Zum PDF-Download](#)

[Zum Online-Shop](#)

Wir werden alle täglich älter. Das Altern ist unvermeidlich, es sei denn, jemand stirbt in jungen Jahren und bleibt „für immer jung“ in der Erinnerung. Neben dem biologischen Älterwerden gehört zum Altern das soziale Älterwerden. Aufgrund der demografischen Entwicklung gehört Deutschland zu den alternden Gesellschaften, d. h. der Anteil älterer Menschen an der Gesellschaft steigt, entsprechend sinkt der der jüngeren.

Wie nehmen Kulturschaffenden das Älterwerden wahr? Welche Herausforderungen bringt es in den einzelnen Sparten des Kulturbetriebes mit sich? Wie gehen Tänzerinnen und Tänzer mit dem Alter um, wie bildende Künstlerinnen und Künstler? Spielt das Alter für Regisseurinnen und Regisseure eine Rolle? Wie beeinflusst die Anzahl der Lebensjahre Journalistinnen und Journalisten? Lesen Sie dies und mehr im vorliegenden Dossier.

Hg. v. Olaf Zimmermann und Theo Geißler

ISBN 978-3-947308-12-5

56 Seiten, 4,20 Euro

Copyright: Alle Rechte bei Deutscher Kulturrat